

Einladung | Neue Stadthalle Langen | So, 5. September | 13.00 Uhr

## Auftaktkonzert „Le’Chaim, Langen!“

Mit Alex Jacobowitz und Roman Kuperschmidt holt die evangelische Kirchengemeinde Langen zwei international renommierte Ausnahmekünstler in die Neue Stadthalle Langen. Der Marimba-Spieler Alex Jacobowitz und der Klarinettenist Roman Kuperschmidt (+ Klezmer Band) werden virtuos einführen in die Sphären jüdischer Klangwelt und der Klezmer Musik und somit ein Stück jüdischer Musikkultur hautnah erlebbar machen.

Den Beginn macht Roman Kuperschmidt. Seine Klarinette wird zur lebendigen, beseelten Verkörperung der Melodie. Er umspielt sie, bis sie beginnt zu fließen, öffnet die Musik zärtlich und behutsam, offenbart sie in ihrer feinen Schönheit. Er entführt in die jüdisch-europäische Klangwelt voller Wärme, Melancholie, Zartheit und Lebensfreude, sinnlich und spirituell zugleich, deren Sog sich keiner entziehen kann und die universell und intuitiv begreifbar ist.



Alex Jacobowitz



Roman Kuperschmidt und Klezmer Band

Anschließend gehört die Bühne Alex Jacobowitz. Der Weltklasse-Xylophonsolist begeistert mit einer Mischung aus klassischem Konzert und New Yorker Streetshow. Seine Auftritte sind nicht nur ein Genuss für die Ohren, sie bedeuten ein Erlebnis für alle Sinne. Alex Jacobowitz ist ein Meister der Erzählkunst und der musikalischen Zauberei. Um seine Botschaft von Menschlichkeit, Verständigung, Toleranz und die Schönheit der Musik mit so vielen Menschen wie möglich zu teilen, interagiert er unmittelbar mit dem Publikum und schafft eine Atmosphäre der Nahbarkeit und des Miteinanders.

Das Konzert bezeichnet den musikalisch gerahmten Auftakt für weitere Veranstaltungen, die während der interkulturellen Wochen im September und Oktober in Langen unter dem Motto „*Mentsh* Langen, lasst uns 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland feiern!“ geplant sind. (Veranstaltungshinweise finden Sie hier: [Vielfalt in Langen](#) | [Vielfalt im Kreis \(vielfalt-im-kreis-offenbach.de\)](#)) Ermöglicht wird das Konzert sowie die weiteren Veranstaltungen durch die Förderung der Partnerschaft für Demokratie „Vielfalt in Langen“ im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend in Kooperation mit dem Hessischen Ministerium des Innern und für Sport sowie des Vereins „321 – 2021: 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“, der durch das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat gefördert wird. Bitte denken Sie daran, einen tagesaktuellen negativen Covid-Test bzw. einen Impfnachweis mitzubringen. Aufgrund der Corona-Pandemie wird um vorherige Anmeldung auf der Homepage der evangelischen Kirchengemeinde Langen gebeten: [Startseite](#) | [Evangelische Kirchengemeinde Langen \(langen-evangelisch.de\)](#).